



Monkey-Jumble 2017

Ausschreibung

Veranstalter: Regattaverein Saar e.V.

Ausrichter: Regattaverein Saar e.V.

Termin: 07. Oktober 2017

Veranstaltungsort: Saar, Saarwiesen Saarbrücken
(unterhalb Staatstheater)
Am Stadtgraben/Schillerplatz 1
66111 Saarbrücken

Bahnen: keine

Wassertiefe: mindestens 2,00m

Start: Massenstart
Startplätze werden nach Meldungseingang vergeben.

Boote: ausschließlich Großboote
Es wird kein Bootspool zur Verfügung gestellt. Bootsleihen sind von den Teams selbst zu organisieren, Kontaktdaten finden sich auf der Homepage www.monkey-jumble.de.
Es wird mit Drachenkopf und Drachenschwanz gefahren.

Wettkampfkategorie: 1) Mixed-Mannschaften mit 16-20 PaddlerInnen, davon mindestens sechs Männer und mindestens sechs Frauen, ein Start mit weniger als sechs Frauen ist möglich. Frauen dürfen dann jedoch nicht durch Männer ersetzt werden.
Missachtung wird mit Zeithandicap belegt.

Mögliche Kombinationen ohne Zeitstrafen:

Gesamtzahl Paddler	davon Frauen
20	6
19	5
18	4
17	3
16	2



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

2) PinkpaddlerInnen (keine Geschlechterspezifizierung), 16-18 PaddlerInnen

Sport und Fun für Mixed:

Das Gesamt-Tableau aus 2016 ist für die Einteilung in Sport und Fun maßgebend. Plätze 1-23 aus 2016 starten in 2017 als Sport, Plätze 24-46 als Fun. Meldet eine Mannschaft aus 2016 nicht, rücken die folgenden Mannschaften nicht auf eine höhere Position. Mannschaften, die in 2017 erstmalig oder nach Aussetzen in 2016 wieder melden, werden automatisch in den Sportblock gesetzt. Mannschaften, die in 2016 das Rennen nicht beenden konnten oder außer Konkurrenz gewertet wurden, übernehmen die Klasse aus 2016.

Auf Antrag kann jede Mannschaft in Fun klassifiziert werden; dieser Antrag ist hinreichend zu begründen. Der Veranstalter beschäftigt sich eingehend mit dem Antrag und erarbeitet eine Empfehlung für die Teamcaptains, die abschließend entscheiden.

Anträge können bis zum 28.09.2017 schriftlich gestellt werden.

Die Ergebnisse in 2017 beeinflussen die Einteilung in Sport und Fun in 2018 entsprechend.

Es steht Fun-Mannschaften frei, sich auf Sport umschreiben zu lassen. Der Wunsch ist dem Veranstalter bis zum 28.09.2017 schriftlich mitzuteilen.

Teilnehmer: Geschlecht von TrommlerIn und Steuerleuten ist unabhängig von der Mannschaft. PaddlerInnen und TrommlerInnen müssen in 2017 mindestens das 14. Lebensjahr vollenden. Steuerleute müssen am Tag der Veranstaltung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Renndistanzen: Mixed ca. 11 km mit 3 Wenden
PinkpaddlerInnen ca. 2000 Meter mit einer Wende

Besonderheiten: Die Saar ist eine Binnenschiffahrtsstraße, die geltende Binnenschiffahrtsstraßenverordnung ist zu beachten.

Die Bezeichnung der Klasse Fun bedeutet nicht, dass es sich hierbei um Anfängerteams handelt. Die Unterscheidung bezieht sich auf das Leistungsniveau.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

Bei der Auswahl der Steuerleute ist auf deren Erfahrung zu achten, ebenso auf deren Fitness und technisches Können. Es handelt sich um eine anspruchsvolle Strecke.

Alle Mannschaften haben selbständig dafür Sorge zu tragen, rechtzeitig in der ihnen zugewiesenen Startposition zu stehen. Hierzu können die Boote am 07.10.2017 ab 10:00 angeliefert und bereits zu Wasser gelassen werden. Anlieferung am Freitag ist nach Absprache möglich.

Alle Mannschaften sind für ihre Startnummerntafeln mit der richtigen Startnummer selbst verantwortlich. Die finale Startnummernverteilung wird am 23.09.2017 bekannt gegeben. Tritt eine Mannschaft danach zur Veranstaltung nicht an, bleibt der Startplatz frei. Das Feld rückt nicht entsprechend auf. Mannschaften aus der Warteliste werden dann hinten angereiht.

Die Einhaltung der Startreihen wird überwacht, bei grober Missachtung (Überfahren der imaginären Startlinie aber auch Nichttaufhalten in der Startposition beim Startschuss) erhält die betroffene Mannschaft eine Zeitstrafe. Es wird in Viererreihen gestartet.

Alle Klassen starten gemeinsam, Damen und PinkpaddlerInnen jedoch am Ende des Feldes.

Die TrommlerInnen und Steuerleute haben Schwimmwesten zu tragen. Diese werden nicht vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Die Missachtung dieser Sicherheitsmaßnahme wird mit Zeitstrafe belegt.

Es herrscht grundsätzlich freie Wahl des Wasserweges, an neuralgischen Stellen herrscht jedoch absolutes Rechtsfahrgebot, bei Missachtung wird eine Zeitstrafe verhängt. Diese neuralgischen Stellen werden beim Teamcaptainsmeeting benannt.

Trotz Massenstart erfolgt eine individuelle Zeitmessung.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

Meldungen:

Die Meldung erfolgt ausschließlich online auf der Regatta-Homepage: www.monkey-jumble.de. Wer frühzeitig meldet, bekommt die vorderen Startplätze. Die Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrungen müssen bis spätestens zum Teamcaptainsmeeting unterschrieben bei der Rennleitung vorliegen. Ist dies nicht der Fall, verfällt das Startrecht, das Meldegeld verbleibt beim Veranstalter.

Das Startfeld ist auf 44 Startplätze bei Mixed + 4 Spezialplätze begrenzt. Ist diese Anzahl erreicht, sind Meldungen weiterhin möglich. Die meldende Mannschaft wird dann in einer Warteliste geführt. In dieser Warteliste ergibt sich die Rangfolge nach Meldeeingang. Meldet eine Mannschaft aus dem geschlossenen Startfeld ab, rückt immer die erste Mannschaft aus der Warteliste nach.

Meldestart:

Das Online-Meldeformular auf www.monkey-jumble.de wird am 01.08.2017 um 0:00 Uhr freigegeben.

Meldeschluss:

09.09.2017 24:00 für Online-Meldungen

Spätere Anmeldung ist per Mail an info@monkey-jumble.de möglich. Für verspätet eingehende Meldungen kann ein um 50,00 € erhöhtes Meldegeld erhoben werden. Dem Veranstalter ist es überlassen, Nachmeldungen zu akzeptieren.

Meldeanschrift:

Online: www.monkey-jumble.de

Mail:

info@monkey-jumble.de

Teamliste:

Keine

Teampoints:

Regattagelände auf den Saarwiesen im Bereich des Staatstheaters. Jede Mannschaft kann einen Teampoint aufstellen, es entstehen keine Zusatzkosten.

Das Parken auf dem Veranstaltungsgelände ist strengstens untersagt.

Meldegebühren:

120 € je Mannschaft, bei Meldung je eines weiteren Bootes aus demselben Verein/derselben Organisation 40 % Rabatt auf diese nächste Meldung. PinkpaddlerInnen zahlen 60 € Meldegebühren.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

Die Meldegelder sind bis zum 15.09.2017 auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber:	Regatta Verein Saar e.V.
Bank:	Sparkasse Saarbrücken
Konto:	067046409
BLZ:	590 501 01
IBAN	DE33 5905 0101 0067 0464 09
BIC Code	SAKSDE55XXX

Verwendungszweck: „*Monkey-Jumble 2017, <Mannschaftsname>*“

Für verspätet eingehende Meldegelder kann der Veranstalter eine Bearbeitungsgebühr von 25 € berechnen.

Bei Nichtantreten zur Regatta verbleibt das Meldegeld beim Veranstalter, noch nicht gezahlte Meldegelder werden in Rechnung gestellt.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

Regatta-Regeln:

- Das vorliegende Boot hat Vorfahrt
- Das Vorfahrtsrecht wechselt erst mit abgeschlossenem Überholvorgang
- Wellenfahren ist gestattet
- Verlassen der Startposition (Überfahren der imaginären Startlinie oder Nichtaufhalten in der Startposition beim Startschuss) 60 Sekunden
- Fehlen Kopf und/oder Schwanz 20 Sekunden
- Fehlen beim Teamcaptainsmeeting 30 Sekunden
- Fehlen der Schwimmweste bei TrommlerIn und/oder Steuermann 20 Sekunden
- Missachtung Rechtsfahrgebot an neuralgischen Stellen 30 Sekunden
- Ersetzen einer Frau durch einen Mann 25 Sekunden
- Auslassen je einer Wendebojen 10 Sekunden
- Bei Auslassen der 4. Boje Disqualifikation
- Grobes unsportliches Verhalten Disqualifikation



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen

Monkey-Jumble 2017



Vorläufiger Zeitplan

Samstag, 07.10.2017:	10:00-12:30 Uhr	Bootsanlieferung (frühere Anlieferung nach Absprache)
	12:30 Uhr	Teamcaptainsmeeting
	14:30 Uhr	Start Monkey-Jumble 2017
	17:00 Uhr	Siegerehrung

Verpflegung: Gastronomie wird vor Ort angeboten



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2017

Teilnahmebedingungen / Sicherheitsbelehrung

zum

Monkey-Jumble 2017

1. Die Veranstaltung findet in Anlehnung der Wettkampfbestimmungen des DKVs statt, sofern keine anderen Regeln definiert sind.
2. Den Anweisungen des Organisationspersonals sowie deren Beauftragten ist zur eigenen Sicherheit uneingeschränkt Folge zu leisten.
3. Alle Teilnehmer nehmen an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil.
4. Der Veranstalter, Ausrichter, die Sponsoren, freiwillige Helfer, Angestellte, Offizielle sowie Personen, die mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragt sind, werden mit der Unterschrift dieser Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung von jeglicher Haftung befreit.
5. Die Binnenschiffahrtsstraßenverordnung ist bekannt und gültig.
6. Bei der Teilnahme von Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss der Teamcaptain der Mannschaft sicherstellen, dass der Erziehungsberechtigte mit der Teilnahme einverstanden ist. Des Weiteren hat er die Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Altersgrenzen zu gewährleisten. Jede Abweichung hiervon hat der Teamcaptain im Ernstfall zu vertreten.
7. Jeder Teamcaptain ist dafür verantwortlich, dass jeder Teilnehmer seines Teams mindestens 200 m in der Kleidung, die er während des Rennens trägt, schwimmen kann. Weiterhin stellt er sicher, dass seine Teammitglieder sportgesund sind.
8. Der Veranstalter und Ausrichter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Wertsachen der Teilnehmer.
9. Sollte die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Unwetter, Hochwasser, ...) ausfallen, werden die Startgelder nicht zurück erstattet.
10. Die durch den Regattaverein Saar e.V. an die Teams bereitgestellten Flächen (Bootsplätze, Hallen, Sattelplätze und Zeltplätze) werden von den Teilnehmern nach der Veranstaltung so verlassen, wie sie vorgefunden wurden. Kosten durch eventuelle Beschädigungen oder Verunreinigungen werden ausnahmslos durch die Verursacher getragen und durch den Ausrichter in Rechnung gestellt.
11. Der Meldende verpflichtet sich, die Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung jedem Teilnehmer vor der Veranstaltung zugänglich zu machen und auf dessen Inhalt und Bedeutung ausreichend hinzuweisen. Nichtvorlage dieser unterschriebenen Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung spätestens am Teamcaptainsmeeting führt zur Disqualifikation.
12. Das Teamcaptainsmeeting ist für die Teilnahme verpflichtend. Das Fehlen eines Mannschaftsvertreters (Teamcaptain/ Steuerleute) wird in jedem Fall mit einer Zeitstrafe belegt. Eine Teilnahme an der Regatta ohne vorherige Einweisung nach verpasstem Teamcaptainsmeeting durch den Ausrichter ist nicht möglich, das Startgeld verbleibt beim Ausrichter. Das Team wird dann nicht zum Rennen zugelassen.
13. Zwecks Auswertungen werden die Namen der Steuerleute erfasst.
14. Alle während der Veranstaltung aufgenommenen Fotos und Videos dürfen uneingeschränkt zwecks Marketing der Veranstaltung verwertet werden: ja nein

Name Steuerfrau/Steuermann und Telefonnummer: _____

Ort und Datum

Mannschaft

Unterschrift Teamcaptain